

## Jahresempfang der GRÜNEN Fraktion Hamburg-Nord: „Sport verbindet“

Am 6. April fand im Goldbekhaus der Jahresempfang der GRÜNEN Fraktion Hamburg-Nord statt, der in diesem Jahr ganz im Zeichen des Sports stand.

„Zentrales Motiv Grüner Politik ist die Steigerung der Lebensqualität“, so Michael Werner-Boelz, Vorsitzender der GRÜNEN Bezirksfraktion Hamburg-Nord. „Deshalb haben wir GRÜNE im Bezirk Nord uns der Förderung des Sports verschrieben. Dieser leistet einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität in den Quartieren. Wichtige Werte und Normen der Gesellschaft

wie gegenseitiger Respekt, Empathie und Gemeinschaftsgefühl werden vermittelt. Die Sportvereine, gerade auch in Hamburg-Nord, leisten enorm viel für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“ Der Einladung der GRÜNEN Bezirksfraktion waren am vergangenen Freitag rund 170 Gäste gefolgt. Darunter viele Sozialdemokraten, Mitglieder der Bezirksversammlung, die Bürgerschaftsabgeordneten Ulrike Sparr und Martin Bill, die stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion, Anja Hajduk sowie die 2. Bürgermeisterin, Katharina Fegebank. Sie alle nutzten den Jahresempfang zum re-



gen Austausch. Künstlerisch begleitet wurde der Abend von der Songwriterin Wilhelmine aus Berlin, die mit authentischer Musik und ihrem charmanten Auftritt begeisterte. Als Gastredner trat Dr. Anjes Tjarks, Fraktionschef der Hamburger GRÜNEN auf und zog in seiner Rede eine Brücke von der ins Rutschen geratenen Weltpolitik, den Herausforderungen auf Bundesebene, insbesondere durch rechte Tendenzen und der notwendigen Verteidigung der Demokratie. Dies sei in Hamburg zum Glück in diesem Maße noch anders. Hier könne Demokratie in erster Linie noch gestaltet werden und das habe auch viel mit den Hamburger Grünen zu tun. „Wir wollen, dass Hamburg eine lebenswerte Stadt ist, bezahlbar, sicher, ressourcenschonend und offen. Eine Stadt mit guter Luft und vielen Grünflächen. Wir wollen Hamburg, unsere Heimat gestalten!“ Michael Werner-Boelz fasst den Abend zusammen: „Der rege Besuch unseres Jahresempfangs ist auch ein Zeichen dafür, dass unsere Politik der richtige Weg ist. Ich kann Ihnen versprechen, dass wir uns auch künftig für ein mehr an Lebensqualität in den Quartieren engagieren werden.“

[Presseinfo](#)



## Startschuss für die Erweiterung des Stadtparks

Die Bezirksversammlung sprach sich auf Antrag von Rot-Grün in ihrer letzten Sitzung mehrheitlich dafür aus, dass der Stadtpark erweitert werden solle.

Geprüft werden soll die Einbeziehung von Flächen am Südring. In den Diskussionsprozess sollen Bürgerinnen und Bürger sowie die derzeitigen Nutzenden einbezogen werden. Christoph Reiffert, Sprecher der GRÜNEN Fraktion für Umwelt: „Wir haben mit unserem Beschluss den Startschuss für eine Erweiterung der grünen Infrastruktur im Bezirk gegeben! Es liegt nahe, dass wir Hamburgs Freizeit-Aushängeschild Stadtpark erweitern. Ich kann mir beispielsweise gut vorstellen, dass man die Straße Südring anders nutzt: Zum Beispiel fürs Inlinern auf der Fahrbahn. Und am Ufer des Kanals könnte man gemüt-

lich sitzen. Uns GRÜNEN ist dabei sehr bewusst, dass dieser Bereich schon jetzt vielfältig genutzt wird. Auch ist der Stadtpark ein Gartendenkmal, das im Ensemble mit den vorgeschlagenen Flächen an der Saarlandstraße geschützt ist. Deshalb ist es besonders wichtig, dass wir uns im nun startenden Diskussionsprozess die Zeit nehmen, alle Aspekte genau zu prüfen. Das wird selbstverständlich gemeinsam mit den jetzigen Nutzerinnen und Nutzern, aber auch allen anderen Interessierten geschehen. Wir sollten gemeinsam die Chance ergreifen, den Stadtpark neu zu denken. Von mehr Stadtpark werden am Ende alle profitieren!“

[Presseinfo](#) [Antrag](#)



Christoph Reiffert  
Sprecher für Umwelt

## Nische neue Bezirksamtsleiterin

Auf Vorschlag von SPD und GRÜNEN wählte die Bezirksversammlung Hamburg-Nord mit 33 Stimmen Yvonne Nische zur neuen Bezirksamtsleiterin.

Damit wird Yvonne Nische zum 1.7.18 die Nachfolge für den aus Altersgründen ausscheidenden derzeitigen Amtsinhaber Harald Rösler antreten.



Nische leitet derzeit das Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit im Bezirksamt Nord mit über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über 30 Jahre Verwaltungserfahrung. Dazu Michael Werner-Boelz, Vorsitzender der GRÜNEN Bezirksfraktion Hamburg-Nord: „Wir freuen uns, mit Yvonne Nische eine exzellente Kennerin der Hamburger Verwaltung und eine tatkräftige Streiterin für soziale Belange für die Nachfolge von Harald Rösler gefunden zu haben. Wir GRÜNEN sind uns sicher, dass sie die vor uns liegenden Herausforderungen engagiert vorantreiben wird. Dazu zählen die Umsetzung des Wohnungsbauprogramms, der Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur sowie die Förderung des Fußverkehrs. Ganz besonders freut uns, dass mit Yvonne Nische erstmals eine Frau das Bezirksamt Hamburg-Nord leiten wird.“

[Presseinfo](#)



Michael Werner-Boelz  
Fraktionsvorsitzender

## Erste Schritte für die Fußverkehrsstrategie in Alsterdorf!

**Alsterdorf wird zunehmend attraktiver als Wohnviertel. Attraktiv für Fußgänger ist der Stadtteil jedoch noch nicht - das soll sich dank der Initiative von Rot-Grün nun zeitnah ändern, denn der Regionalausschuss Fuhlsbüttel-Langenhorn hat nun die Umsetzung der Fußverkehrsstrategie beschlossen.**

Mit den Einrichtungen der Evangelischen Stiftung Alsterdorf und des damit hohen Anteils von Menschen mit Behinderungen hat dieser Stadtteil einen besonderen Bedarf an barrierefreier Infrastruktur. Dazu Carmen Wilckens, Sprecherin für Fuhlsbüttel-Langenhorn: „Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren liegt in Alsterdorf bei 16,2%, der Anteil an Menschen über 65 bei fast 19,8%. Das bedeutet, mehr als ein Drittel der Einwohnerschaft sind Verkehrsteilnehmende, denen eine erhöhte Aufmerksamkeit zuteilwerden muss.“

Alsterdorf ist bisher einerseits von einem Straßennetz mit starkem Kfz-Durchgangsverkehr andererseits durch Wohnbebauung, fünf Schulen, zehn Kindergärten, zwei Krankenhäuser, zwei Seniorenresidenzen und ganz maßgeblich durch den Alsterdorfer

Markt, mit seinen vielen kleinen Läden geprägt. Es gibt dementsprechend eine große Bandbreite von Zielen für den Fußgängerverkehr, zwischen denen aber die Sammelstraßen mit Tempo 50 auch immer wieder Trennwirkung haben. Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord hat daher im Frühjahr 2017 die Erstellung einer Fußverkehrsstrategie für Alsterdorf beschlossen. In diesem Rahmen wurde im Sommer 2017 ein Stadtteil-Workshop initiiert, in dem die Bewohner Alsterdorfs die stärker frequentierten Fußgänger-routen und die alltäglichen und beliebten Zielorte dokumentieren, aber auch ganz klar ihre Kritikpunkte benennen konnten. Thorsten Schmidt, Sprecher für Verkehrspolitik erläuterte: „Ziele der Fußverkehrsstrategie sind vor allem bessere Wegeverbindungen, eine Neuaufteilung des öffentlichen Raumes sowie ein erhöhtes Angebot an öffentlichen Sitz- und Ausruhmöglichkeiten. Doch bevor es zu einer finalen Umsetzung kommen kann, müssen zunächst für eine ganze Reihe von Maßnahmen vom Bezirkssamt Kostenschätzungen erarbeitet werden.“

☺ [Antrag](#) ☺ [Presseinfo](#)



Carmen Wilckens  
Sprecherin für Fuhlsbüttel-Langenhorn



Thorsten Schmidt  
Sprecher für Verkehrspolitik

+++ e-Blattgrün +++

(red) Blattgrün gibt es auch im Abo: Eine E-Mail an die Adresse [fraktion@gruene-nord.de](mailto:fraktion@gruene-nord.de) genügt, und Sie erhalten alle Ausgaben digital. Sie erhalten nur Blattgrün, keine andere Werbung.

+++ Ohne Filter: Eure Fragen, GRÜNE Antworten am 20.4. im Peacetanbul auf Kampnagel! +++



## Bezirk Nord vergibt Sondermittel

**Auf Initiative von SPD und GRÜNE hat der Haushaltsausschuss der Bezirksversammlung Hamburg-Nord 95.000 Euro für quartiersnahe Einrichtungen, Vereine und Initiativen vergeben.**

Finanziert werden mit diesen Sondermitteln unter anderem die Erneuerung des Fußbodens sowie des Gestühls des Hamburger Puppentheaters (13.900 Euro), Umbaumaßnahmen zur Errichtung eines Trainingsraumes inklusive behindertengerechter sanitärer Anlagen des Hamburger Kanu Club e.V. (12.500 Euro), Anschaffungen für die Feuerwehren von Fuhlsbüttel und Groß Borstel (insgesamt über 33.000 Euro) sowie die Straßen- und Stadtteilfeste der Köster-Stiftung, des Initiativkreises Bauspielplatz Eppendorf, des Dithmarscher Straßenfest sowie das Straßenfest DAS LUDWIG der Interessengemeinschaft Hohenfelde (insgesamt 6.250 Euro). Michael Werner-Boelz, Vorsitzender der GRÜNEN Bezirksfraktion Hamburg-Nord und deren haushaltspolitischer Sprecher kommentiert: „Es ist immer wieder erfreulich zu sehen, wie reichhaltig das ehrenamtliche Engagement in unseren Stadtteilen ist. Mich freut es, wenn wir diese so wichtige Arbeit für das gesellschaftliche Zusammenleben mit unseren Bezirksmitteln unterstützen können.“

☺ [Presseinfo](#)

## Grüne Beharrlichkeit zahlt sich aus

**Vier Straßenbäume an der Lübecker Straße im Alter von bis zu 100 Jahren bleiben stehen. Das bestätigte die Verkehrsbehörde nun in einer Mitteilung an den Regionalausschuss.**



Carmen Möller  
Sprecherin für Uhlenhorst und Hohenfelde

Auf GRÜNE Initiative hatte der Ausschuss im Juli 2017 einen rot-grünen Antrag gegen die Fällung einstimmig verabschiedet. Die damalige Planung zum barrierefreien Umbau der U-Bahnstation Lübecker Straße sah vor, dass die Bäume hätten gefällt werden müssen, bloß um während der Bauzeit von einigen Wochen eine weitere Kfz-Spur anbieten zu können.

Carmen Möller, GRÜNE Sprecherin für Hohenfelde, ist zufrieden: „Beharrlichkeit zahlt sich aus: Seitdem wir den Antrag im Juli 2017 beschlossen hatten, haben wir GRÜNEN immer wieder nachgehakt und Auskunft darüber verlangt, ob die Bäume stehen bleiben dürfen. Nun endlich kam die gute Nachricht, dass unsere Forderung erfüllt wird. Es wäre wirklich absurd gewesen, für die nur einige Wochen dauernden Bauarbeiten an einem unterirdischen Aufzug vier gesunde Bäume zu vernichten. Wir waren immer überzeugt, dass es Alternativen für die Verkehrsführung während der Bauzeit gibt.“

☺ [Presseinfo](#)

## IMPRESSUM

Blattgrün ist ein Infoblatt der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Es erscheint monatlich nach der Bezirksversammlung. ☺ sind Links zu den bezeichneten Informationen auf [www.gruene-nord.de](http://www.gruene-nord.de) oder externen Seiten. Für externe Links wird keine Haftung übernommen.

Herausgeberin: GRÜNE Fraktion Nord; Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender (ViSdP); Redaktion: Imke Teerling, Christoph Reiffert; Fotos, wenn nicht anders vermerkt: GRÜNE Fraktion Nord, Portraitfotos: Daniela Möllenhoff

Bussestraße 1 // 22299 Hamburg  
Tel: (040) 511 79 19 // Fax: (040) 51 22 28  
[www.facebook.de/gruenenord](http://www.facebook.de/gruenenord)  
[fraktion@gruene-nord.de](mailto:fraktion@gruene-nord.de)  
[www.gruene-nord.de](http://www.gruene-nord.de)

